

Drei-Kammer-Profil von Reynolds

Flexibilität durch Baukastensystem

Die neue Profilserie „RT 67“ von Reynolds Bausysteme für Fenster und Türen ist als stabiles Drei-Kammer-System konstruiert und überzeugt durch seine vielen Details.

Flexibilität, Gestaltungsfreiraum und Montagefreundlichkeit spielen bei „RT 67“ eine besonders große Rolle. Deshalb wurde nach Angaben des Herstellers das schon in der Vergangenheit erprobte firmeneigene Baukastensystem für die neue Profilserie



„RT 67“: die identischen Größen der Innen- und Außenkammern ermöglichen das Einsetzen nur einer Größe Eck- bzw. Sprossenverbinder

noch verbessert. Bei „RT 67“ sind sowohl die Kammern der Innen- und Außenhalbschalen bei Rahmen und Sprossen als auch die Maße der Nutenausbildung konsequent maßgleich. In die identischen Größen der Innen- und Außenkammern wird nur eine Größe Eck- bzw. Sprossenverbinder eingesetzt. Stoßverbinder füllen die ganze Profilkammer aus und machen die Sprossen stabiler. Kleine selbstklebende Dichtstücke sorgen bei dem

Dreikammer-System außerdem dafür, daß in die Isolierzone kein Wasser eindringen kann. Auf aufwendiges Versiegeln kann also verzichtet werden. Auch bei der Nutenausbildung wurde der Gedanke des Baukastensystems aufgegriffen: Die gleiche Nutenausbildung erlaubt den Einsatz gleicher Werkzeuge sowie Zubehör-, Zusatz- und Anschlußprofile, die sich je nach Bedarf außen oder innen einsetzen lassen und eine Außenverglasung ohne Zusatzprofil ermöglichen.

Optik bis ins Detail

In die großen Innen- und Außenkammern der „RT 67“-Profile werden Eckverbinder eingeschoben, die für Paßgenauigkeit, Bündigkeit und hohe Stabilität sorgen. Häßliche Schnittkanten in den Gehrungen und Stoßbereichen gehören damit der Vergangenheit an. Die Optik stimmt im Detail, wie auch die wahlweise in schwarz oder weiß einsetzbare Dehnfugendichtung zeigt, die auf diese Weise in der Schattennut einseitig weiß sein kann. Die Optik des weißen Profils wird so nicht länger von einer unschönen schwarzen Dichtung gestört. Zugunsten der Optik erfolgt die Entwässerung der Profile verdeckt. Denn nicht nur manchem Architekten war die Wasserkappe, die die unschöne Entwässerungsöffnung im Blendrahmen vor Wind schützt, ein Dorn im Auge. Je nach Wunsch und Ausführung sind bei „RT 67“ jetzt beide Varianten möglich.

Leichter, schneller, sicherer

Wertvolle Zeit kann nach Angaben des Herstellers gespart werden: Denn Fenster und Türen haben mit den „RT 67“-Profilen jetzt eine vierseitig umlaufende Anschlagdichtung. So muß nur noch an einer Stelle angepaßt und geklebt werden, und die

Ecken sind verlässlich dicht. Ein kleiner Steg in der Dichtung garantiert bestes Rückstellvermögen und damit lange Erfüllung der Funktion. In punkto Sicherheit überzeugt das Profilsystem durch Isolierstege aus glasfaserverstärktem, hochwertigem Polyamid, die die Innenkammer mit der Außenkammer verbinden. Neben der



Patenterte Schmelzdrahteinlagen an den Enden der Isolierstege aus glasfaserverstärktem, hochwertigem Polyamid sorgen für formschlüssige Verbindung und perfekten Halt
Bilder: Reynolds

formschlüssigen Verbindung sorgt die patentierte Schmelzdrahteinlage an den Enden für zusätzlichen Halt.

Mit „RT 67“ können Planer und Architekten all ihre Gestaltungsideen verwirklichen: Das Baukastensystem gibt freie Hand hinsichtlich Form, Farbe und Funktionalität. Außerdem können die Ziersprossen der neuen Profilserie jetzt nach Lust und Laune in Winkeln von 30°–150° eingesetzt werden. □